

## Fürstbischof Jakob I., Gurk

### Hauptsiegel

Datierung: 1734-02-20



Foto: Rudolf K. Höfer

Zeichnung: Ludwig Freidinger

### Beschreibung

Avers-Typ: Wappensiegel

### Avers-Bildinhalt

Heraldische Beschreibung: Das Siegel zeigt einen Schild in Rokokokartusche, unter Schildhaupt geviert mit Herzschild. – Schildhaupt (Bistum Gurk): Gespalten, vorne in Schwarz ein silbern bewehrter goldener Löwe, hinten geteilt von Rot und Silber. – Herzschild (Familienwappen Thun): In Rot ein silberner Balken (Caldes). – Hauptschild (Familienwappen Thun): Geviert, (1) und (4) in Blau ein goldener Schrägbalken (Stammwappen Thun), (2) und (3) gespalten, vorne in Silber ein halber roter Adler am Spalt, hinten in Schwarz ein silberner Balken (Monreale – Königsberg). Der Schild ist timbriert: Krone in der Mitte auf dem Kartuschenrand, schräggekreuzt hinter dem Schild Pedum rechts und Schwert links, darüber Prälatenhut mit beidseitig an Schnüren herabhängenden sechs Quasten (1:2:3).

### Transkription

#### Umschrift

Schrifttyp: Kapitalis

Transliteration: + IACOB(us) · MAX(imilianus) · D(ei) · G(ratia) · EPISC(opus) · ET · S(acri) · R(omani) · I(mperii) · PRINCEPS · GURCENSIS · EX · COMIT(ibus) · DE · THUN

Übersetzung: Jakob Maximilian von Gottes Gnaden Bischof und des Heiligen Römischen Reiches Fürst von Gurk, Graf von Thun

## Materialität

---

Form:	rund
Maße:	42 mm
Typ des Siegels:	Abdruck
Siegelstoff:	Papiersiegel
Befestigung:	aufgedrückt
Zustand:	intakter Abdruck

## Metadaten

---

<b>Siegelführer:</b>	Fürstbischof Jakob I. Maximilian von Thun und Hohenstein der Diözese Gurk 1709-08-30 bis 1741-07-26 Der Salzburger Erzbischof nominierte den 29- jährigen Jakob Maximilian am 30.8.1709 mit päpstlicher Altersdispens zum Fürstbischof von Gurk. Die Konfirmation folgte am 22.9.1709, die Einführung jedoch erst am 31.8.1711.
<b>Aufbewahrungsort:</b>	Klagenfurt, Archiv der Diözese Gurk ADG 1407 Urkunde, 1734-02-20, Grades
<b>Weitere Siegel:</b>	gu-125 gu-126 gu-127 gu-128 gu-129 gu-131

## Literatur

---

- Peter G. Tropper, Art. Thun und Hohenstein, Jakob Maximilian Reichsgraf von. Die Bischöfe des Heiligen Römischen Reiches: 1648 bis 1803 hg. Erwin Gatz (Berlin 1990) 510f.
- Die Wappen der Hochstifte, Bistümer und Diözesanbischöfe im Heiligen Römischen Reich 1648–1803 hg. Erwin Gatz (Regensburg 2007) 197.

## Impressum

---

Editorische Redaktion:	Höfer Rudolf K.
Datenerfassung:	Feiner Martin

Datenmodellierung: Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian  
Centre for Digital Humanities

Handle: [hdl.handle.net/11471/104.10.2.130](https://hdl.handle.net/11471/104.10.2.130)

Herausgeber: Institut für Kirchengeschichte und kirchliche  
Zeitgeschichte, Karl-Franzens-Universität Graz

Lizenz Creative Commons BY-NC-SA 4.0